



Grönland Entdeckerreise

Grönland vom Wasser und von der Luft aus

Mit einem modernen Expeditionskreuzfahrtschiff erkunden Sie den Süden Grönlands. Die Reise bietet viele Zusatzaktivitäten wie Helikopterflüge, Heli-Skiing, Camping bei den Inuit oder Zodiacfahrten. Daneben aber ist die Hauptdarstellerin nicht zu vergessen - die Natur: Eindrückliche Landschaften entlang der Ufer und (hoffentlich) faszinierende nächtliche Polarlicht-Tänze am Himmel.

AUF EINEN BLICK

(L) 11 Reisetage

ab CHF 9'300.-

Grönland Ostküste / Grönland Westküste

🚔 Ultramarine

Camping / Helikopter / Heli-Skiing

Individualreise



- Grönland von der See und aus der Luft entdecken
- Modernes Expeditionskreuzfahrtschiff
- Das südliche Grönland intensiv erleben

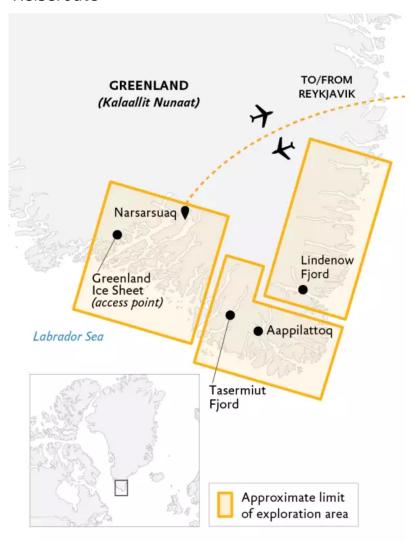




Reisedaten

14.09.2024 - 24.09.2024	Auf Anfrage	CHF 9'300
22.09.2024 - 02.10.2024	Auf Anfrage	CHF 9'300

Reiseroute







Reiseprogramm

1. Tag: Reykjavik

Individuelle Anreise nach Reykjavik. Übernachtung in einem Mittelklassehotel in Reykjavik, wo auch die anderen Reiseteilnehmer die Nacht verbringen.

2. Tag: Flug Reykjavik - Narsarsuag, Grönland

Am frühen Nachmittag Transfer zum Flughafen Keflavik für den Charterflug nach Narsarsuag, wo Ihr Schiff bereits vor Anker liegt. Die malerische Gemeinde Narsarsuag liegt tief im Tunulliarfik Fjord und ist das Tor zu Südgrönland. Ursprünglich in den 1940er Jahren als US-Militärstützpunkt gegründet, werden die etwa 2'000 Meter lange asphaltierte Landebahn und das kleine Terminal heute von der grönländischen Flughafenbehörde Mittarfegarfiit verwaltet.

3. - 4. Tag: Der wilde Osten

Sie sind unterwegs zu den wilden Fjorden der unbewohnten Ostküste, zu denen auch der Lindenow-Fjord gehört, der auch unter seinem grönländischen Namen Kangerlussuatsiag bekannt ist. Vor Tausenden von Jahren lebten in diesen abgelegenen Fjorden Gruppen von Paläo-Inuit-Jägern und -Fischern, die sich vom Land ernährten und hauptsächlich von den Ressourcen des Meeres lebten, bevor europäische Entdecker und die anschliessende Besiedlung eine der grössten Migrationswellen in Grönland auslösten. Die Spuren dieser einst stolzen Völker sind auch heute noch vor der Kulisse von herabstürzenden Gletschern und steilwandigen Bergen zu finden.

Diese Fjorde werden von verschiedenen Meeressäugern besucht. Buckelwale werden häufig bei der Einfahrt in die Fjorde gesichtet, da die flache See einen Nährstoffauftrieb an die Oberfläche bringt. Während Sie die Augen nach Wildtieren offen halten, lädt die herrliche alpine Landschaft dazu ein, sie zu Wasser, zu Lande und aus der Luft zu erkunden. Der wilde Osten ist ideal für Hubschrauberlandungen und Wanderungen, Paddelausflüge oder Zodiacfahrten.

5. - 7. Tag: Das arktische Patagonien

Das atemberaubende Labyrinth aus Fjorden, Sunden, Inselchen, Buchten und Schären in und um Kap Farewell an der südlichsten Spitze Grönlands hat seinen ganz eigenen Zauber. Die Durchquerung des 100 Kilometer langen Prins Christian Sund - einer der schönsten Fjorde der Welt wird unvergesslich sein. Sie können sich auf dramatische Berg- und Meereslandschaften mit Gletschern, die ins Meer stürzen, und atemberaubende Ausblicke freuen. In diesem Gebiet leben die Südgrönländer, ein Volk, das so einzigartig ist wie die Landschaft, die sie ihr Zuhause nennen. Hier siedelten sich die wandernden lagdvölker aus dem Osten schliesslich um die europäischen Handelsposten herum an.

Die wenigen Dörfer in dieser südlichen Region haben dank der Bewohner, die ihrem Jagd- und Fischereierbe treu geblieben sind, einen gewissen Bekanntheitsgrad erlangt. Sie dürfen darauf hoffen, Aappilattog an den Ufern des Prins Christian Sund besuchen zu können. Wenn Sie auf der Suche nach den berühmtesten Gipfeln Südgrönlands sind, werden Sie fündig, wenn der Kapitän das Schiff in den Tasermiut-Fjord im Herzen des so genannten "arktischen Patagoniens" steuert, wo Sie entlang des 70 Kilometer langen Fjords bei lokalen Gastgebern übernachten können. Bestaunen Sie den beeindruckenden Sermeg-Gletscher an seiner Spitze, dessen Eisflüsse fast bis zum Meeresspiegel hinunterstürzen, und die imposanten Gipfel von Nalumasortog und Ulamertorsuag, die die Skyline dominieren und die schönsten Kulissen für Ihre Wanderungen oder Ausflüge mit dem Hubschrauber bilden.

8. - 10. Tag: Westland

Wenn man den Spuren der grönländischen Norweger in die westlichen Fjorde folgt, kann man leicht nachvollziehen, warum Erik der Rote dieses Land als seine Heimat wählte und Grönland seinen





Namen gab: In jeder Richtung, in die man blickt, wird man mit Ausblicken auf blaue, eisbedeckte Gewässer vor einer atemberaubenden Kulisse üppiger, grüner Täler und blühender Wiesen belohnt.

Einzigartig in Grönland, ja in der gesamten Arktis, haben die warmen Mikroklimata tief in den Fjorden einen überraschend fruchtbaren arktischen Garten Eden geschaffen. Die landwirtschaftlichen Traditionen Südgrönlands, die bis in die Zeit der Wikinger zurückreichen, sind noch immer lebendig. Viele Familien bewirtschaften ihre abgelegenen Schafsfarmen an den Ufern der Fjorde und richten ihr Leben nach den Jahreszeiten aus, indem sie eine Vielzahl von Bio-Produkten aus eigenem Anbau wie Kartoffeln, Rüben und Grünkohl erzeugen.

Ebenfalls an der Westküste finden Sie perfekte Zugänge zum grönländischen Eisschild, der grössten Eismasse der nördlichen Hemisphäre und zweitgrössten der Welt, die von den Höhen des Polarplateaus bis zum Meeresspiegel reicht. In diesen zwei Tagen haben Sie die Möglichkeit, das Inlandeis zu erkunden, in den umliegenden Ausläufern zu wandern, durch die azurblauen eisgefüllten Gewässer zu fahren oder zu paddeln.

Bevor Sie am frühen Abend des vorletzten Tages Ihren Charterflug zurück nach Reykjavik antreten, verbringen Sie den Tag damit, die Stätten in der Umgebung von Narsarsuaq zu besichtigen, darunter das UNESCO-Weltkulturerbe Kujataa, das eine lebendige Geschichtsstunde über die Landwirtschaft der Wikinger darstellt. Das Expeditionsteam hofft auch, Ihnen die Gelegenheit zu bieten, das charmante Qassiarsuk zu besuchen, eine kleine Schafzüchter-Siedlung auf der anderen Seite des Fjords von Narsarsuaq, wo Sie echte südgrönländische Gastfreundschaft erleben und einen Einblick in das faszinierende Leben der Schafzüchter am Rande des Inlandeises gewinnen können. Nehmen Sie sich auch Zeit, um die Überreste und Nachbildungen von Brattahlíð, dem Anwesen von Erik dem Roten, zu besichtigen, das einst das Zentrum der grönländisch-nordischen Ostsiedlung war, bevor Sie über die Bucht zurück nach Narsarsuaq fahren, um das Museum zu besuchen und für einen Panoramablick auf den Signal Hill zu wandern.

Vor dem Charterflug am frühen Abend geniessen Sie zum Abschied von Grönland" ein Abendessen im berühmten Hotel Narsarsuag. Nach der Landung auf dem internationalen Flughafen von Reykjavik am Abend werden Sie in ein Hotel in der Nähe von Keflavik gebracht, wo Sie übernachten werden.

11. Tag: Reykjavik, Island

Nach dem Frühstück auschecken und individuelle Weiterreise.

Im Preis inbegriffen

- · Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie, inkl. Vollpension an Bord
- Geführte Landausflüge (inkl. Zodiacfahrten)
- Vorträge durch Experten (in Englisch)
- Ein Fotojournal, welches die Expedition dokumentiert
- Kostenlose Nutzung von Gummistiefel
- Warmer Parka (als Geschenk)
- Alkoholfreie Getränke, Säfte, Kaffee/Tee/Wasser
- Bier oder Wein zum Abendessen
- Hafen- und Landungsgebühren





Im Preis nicht inbegriffen

- · An- und Rückreise nach/von Reykjavik
- Obligatorisches Transferpaket Reykjavik Narsarsuaq Reykjavik (ca. CHF 1'500.-/Person)
- · Optionale Aktivitäten
- Wasserdichte Regenhosen (obligatorisch für Anlandungen)
- Versicherungen
- Trinkgelder

Preise pro Person

- Einzel-Suite ab CHF 17'300.-
- Dreibett-Suite ab CHF 9'300.-
- Explorer Suite ab CHF 12'700.-
- Balcony Suite ab CHF 14'100.-
- Balcony Suite Deluxe ab CHF 16'100.-
- Terrace Suite ab CHF 16'600.-
- Penthouse Suite ab CHF 17'300.-
- Owner Suite ab CHF 22'200.-
- Ultra Suite ab CHF 24'700.-Die Preise sind Richtpreise und können variieren. Die Reederei bietet oft Rabatte bis zu 30% an.

Hinweise

Einzelreisende können ohne Aufpreis eine Kabine mit einem Reisenden des gleichen Geschlechts teilen.

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer An- & Abreise sowie allfälligen Verlängerungsprogrammen behilflich.

Aufgrund von Wetter- und Eisverhältnissen sind Routenänderungen jederzeit vorbehalten.







